

In unseren Verlag ist übergegangen:

Die
Zahntechnische Reform

Organ

für die Gesamt-Interessen der
Zahnkünstler Deutschlands und
Oesterreichs

Herausgeber und Redacteur

G. H. Pawelz

Preis pro Jahr 24 Hefte 7 *M* ord.,
5 *M* 25 *S* netto.

— Anzeigen pro Zeile 30 *S*. —

Nr. 17/18 (Doppelnummer) des **XX.** Jahr-
ganges erscheint am 15. September.

Berlin W. 35.

Pass & Garleb.

(Z) Soeben wurde ausgegeben und als
Rest zu Teil I ausgeliefert:

Dalman, Aram.-Neuhebr. Wörterbuch.
Teil II (Schlußlieferung).

Gleichzeitig empfehle das nun vollständige
Werk:

Dalman, Aram.-Neuhebr. Wörterbuch.
Kpl. broschiert 12 *M* ord., 9 *M* no.,
8 *M* 50 *S* bar;
gebunden in eleg. Halbfranz 14 *M* ord.,
10 *M* 30 *S* bar;
Halbfranz-Einbanddecken 1 *M* 50 *S* ord.,
1 *M* 20 *S* bar,

erneut zu thätiger Verwendung.

A cond.-Exemplare stehen broschiert gern
zur Verfügung. —

Alle Fachblätter haben sich in günstigster
Weise über dieses Werk ausgesprochen, so:
Theologischer Jahresbericht, Theo-
logisches Litteraturblatt, Journal of
semitic languages, Zeitschrift für
hebräische Bibliographie und viele
andere. In allen Besprechungen wird ein-
stimmig betont, daß das Buch einem wirk-
lichen Bedürfnisse entgegenkommt und weiteste
Verbreitung zu finden verdient.

Bei der Abneigung vieler Käufer, einen
einzelnen Band zu erwerben, wird sich der
Vertrieb des nunmehr vollständig vor-
liegenden Werkes in den Kreisen der **Orien-
talisten, Semitisten und Theologen** zweifel-
los lohnen.

Auch als Geschenkwerk wird das Buch gern
gekauft werden.

Frankfurt a/M. **J. Kauffmann,**
Verlag.

Novität von Carl Bleibtreu!

(Z) Soeben erschienen:

Der
Verrath von Metz.

Von

Carl Bleibtreu.

Illustriert von **Ehr. Speyer.**

1.—15. Tausend.

In farbigem Umschlag geh. 1 *M* ord., 75 *S* netto, 70 *S* bar.
eleg geb 2 *M* ord., 1 *M* 40 *S* bar.

Freiexemplare 7/6.

(100 Exemplare beschnitten für 50 *M* bar.)

Das Metz-Rätsel wird hier in anschaulichster Form gelöst. Wir sehen die ehr-
geizigen Selbstsuchtspläne des Marshalls Bazaine keimen, sich sprungweise entfalten, bis
die böse Frucht reift, sehen zuletzt den indirekten Verräter sich in die eigene Schlinge
verwickeln. In keinem der Bleibtreu'schen Gemälde aus dem 1870er Feldzug seit Dies-
irae waltet ein so intimer psychologischer Reiz. Dieses Buch, überreich an dramatischer
Lebendigkeit und Spannung, bietet zugleich eine psychologische Charakterstudie ersten
Ranges, ein Seelenportrait, in dem auch das Ewig-Weibliche (Bazaines Gattin) nicht
vergessen wird. Diese echte Dichtung darf daher auf **allgemeinstes Interesse** rechnen, sie
will ebensowohl als realistisches Charakterbild wie als glänzende historische Forschung
gewürdigt sein.

Bei Erscheinen dieses neuen Werkes wird die Nachfrage nach:

Carl Bleibtreu's
Illustrierten Schlachtenschilderungen

wieder stärker sein:

Woerth.

1.—20. Tausend.

Preis geh. 1 *M*, geb. 2 *M*.

Sedan.

1.—40. Tausend

Preis geh. 1 *M*, geb. 2 *M*.

Orleans.

1.—15. Tausend.

Preis geh. 1 *M*, geb. 2 *M*.

Gravelotte.

1.—25. Tausend.

Preis geh. 1 *M*, geb. 2 *M*.

Paris 1870/71.

1.—15. Tausend.

Preis geh. 2 *M*, geb. 3 *M*.

Belfort.

1.—20. Tausend.

Preis geh. 1 *M*, geb. 2 *M*.

Ich bitte, sämtliche Bändchen auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Stuttgart, 1. September 1901.

Carl Krabbe.